

BEW1 Pegah Edalatian

Tagesordnungspunkt: 3.3 Votenvergabe

Selbstvorstellung

Ihr Lieben,

Sicherheit und Selbstbestimmung für Alle. In Europa und der Welt.

Dafür kandidiere ich für ein Votum beim Kreisverband Düsseldorf für die Europaliste!

2011 wurde ich Mitglied dieser wunderbaren Partei. Ich ging damals in die Ratsfraktion Düsseldorf, weil ich gelesen hatte, dass die Sitzungen der GRÜNEN Düsseldorf offen für Alle sind. Das war der Anfang meines Weges mit den GRÜNEN in Düsseldorf.

Ich wurde vom Kreisverband und der Ratsfraktion sehr schnell und herzlich aufgenommen. Mir wurde viel Vertrauen entgegen gebracht, dafür bin ich sehr dankbar.

Der Kreisverband Düsseldorf ist meine politische Heimat. Eure Unterstützung ist für mich von besonderer Bedeutung.

Sicherheit und Selbstbestimmung für alle. In Europa und der Welt.

Dafür möchte ich in das Europaparlament.

Am 14.05.1993 schlossen sich BÜNDNIS 90 und DIE GRÜNEN zusammen. Wir haben dieses Vereinigungsjubiläum Anfang Mai in Leipzig mit einem Fest gefeiert. Ein Panel hat mich sehr bewegt. Omid Nouripour und Katrin Göring-Eckardt sprachen über den Wunsch nach Freiheit damals in der DDR und heute im Iran. Freiheit und Bürgerrechte sind Teil des grundlegenden Wertekanons unserer Partei. Der Zusammenschluss von BÜNDNIS 90 und DIE GRÜNEN hat diese Werte noch stärker in der Identität unserer Partei verankert. Für ebendiese Werte müssen wir in Europa und global eintreten – mit all unserer Kraft.

Ich bewundere den Mut der iranischen und kurdischen Frauen, Männer und queeren Personen. Sie protestieren tagtäglich gegen das unterdrückerische iranische Regime. Sie tun dies in dem Bewusstsein, dass ihnen das Leben kosten kann. Ich möchte mit euch erreichen, dass die EU eine starke Verbündete der progressiven und demokratischen Kräfte dieser Welt ist.

Sicherheit und Selbstbestimmung - von Brüssel bis nach Kiew!



Alter:
43

Geschlecht:
weiblich

Geburtsort:
Kassel

Stadtbezirksgruppe:
3

In den letzten Jahren zeigten die Krisen unserer Zeit immer deutlicher ihr Gesicht. Die Klimakrise zerstört die Lebensgrundlage von Millionen, die Corona Pandemie kostete viele Menschen das Leben, Russlands Angriff auf die Ukraine zerstört ganze Landstriche und zerreißt Familien.

Diese Krisen verunsichern. Diese Krisen zeigen deutlich unsere Aufgabe: Eine europäische feministische Außenpolitik zu gestalten, die in Europa und global Frieden, menschliche Sicherheit und Selbstbestimmung verwirklicht.

Ich möchte, dass wir weiter gemeinsam an der Seite der Ukraine stehen. Ich möchte, dass wir gemeinsam Europa unabhängig von den Unrechtsregimen dieser Welt machen. Dafür müssen wir mit Ländern im Globalen Süden gleichberechtigte Partnerschaften schmieden. Partnerschaften, die unsere Interessen zusammenbringen im Einsatz für die nachhaltigen Entwicklungsziele.

Ein Europa von und für Alle

Selbstbestimmung und Freiheit stehen auch innerhalb der EU unter Druck. Wir müssen in Vielfalt geeint gegen alle Ausgrenzung und für die Rechte von marginalisierten Gruppen eintreten. Ein Europa von und für alle - dafür möchte ich mich mit euch jeden Tag einsetzen.

Ich würde mich über eure Unterstützung sehr freuen!

Politische Laufbahn:

Seit 2022 Stellv. Bundesvorsitzende, Europäische und Internationale Koordinatorin und Vielfaltspolitische Sprecherin, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Seit 2022 Mitglied im Vorstand, Europäische Bewegung Deutschland e.V.

Seit 2016 Mitglied im Fachbeirat Globale Kooperation der Heinrich-Böll-Stiftung

2019-2022 Mitglied im Parteirat, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

2012-2022 Sprecherin der BAG Globale Entwicklung, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

2014-2020 Stellv. Mitglied im Jugendhilfeausschuss, Düsseldorf

2012-2014 Sachkundige Bürgerin im Ausschuss Gesundheit und Soziales, Düsseldorf

Berufliche Laufbahn:

2014-2019 wissenschaftliche Mitarbeiterin der grünen Landtagsfraktion NRW für Kinder-, Jugend-, Familien- und Eine-Welt-Politik

2019-2022 wissenschaftliche Mitarbeiterin der grünen Landtagsfraktion NRW für Grundsatz und Strategie

2012-2013 wissenschaftliche Mitarbeiterin der GRÜNEN Ratsfraktion in Düsseldorf für Flucht und Migrationspolitik

2012-2014 wissenschaftliche Mitarbeiterin von Behinderung und Entwicklungspolitik e.V.

2011-2012 Assistentin der GRÜNEN Ratsfraktion Düsseldorf

2007-2010 Projektleitung bei INTAMT e.V.